

Bg VI

.04.2022

Bearb: Frau Mittelstedt

Tel.: 5242

über BOB

Herrn Ruddies

Ruddies, 5.6.2022

Ortsbürgermeister

Randau - Calenberge

Herrn Kräuter

Sitzung des Ortschaftsrates Randau-Calenberge vom 10.02.2022

Sehr geehrter Herr Kräuter,

zu den einzelnen Fragestellungen der Sitzung der Ortschaftsratssitzung vom 10.02.2022 möchte ich wie folgt antworten:

Herr Bierschenk erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Projektes zur Revitalisierung der Dornburger Alten Elbe. Herr Truckenmüller macht deutlich, dass die Umsetzung des Projektes aus naturschutzfachlicher Sicht wünschenswert wäre. Das Projekt sei jedoch zum Stillstand gekommen, da neue naturschutzrechtliche Probleme aufgetreten sind. Er merkt an, dass er die naturschutzrechtlichen Abwägungen in diesem Fall nicht nachvollziehen kann.

Das Projekt zur Revitalisierung zur Dornburger Alten Elbe wird federführend durch den BUND Sachsen-Anhalt geplant und durchgeführt. Das Projekt ist aus naturschutzfachlicher Sicht sehr begrüßenswert und wird deshalb auch seitens der Landeshauptstadt Magdeburg mit begleitet und unterstützt. Die ersten Maßnahmen sollten im Bereich Schönebeck begonnen und erst im Anschluss daran im Bereich der LH MD weitergeführt werden. Die Durchführung wäre nicht nur aus naturschutzfachlicher, sondern auch aus Sicht des Hochwasserschutzes von großer Bedeutung.

Derzeit befindet sich der BUND in interner Abstimmung, welche fachlichen Schwerpunkte gesetzt werden sollen und inwieweit das Projekt vor dem Hintergrund des Vorkommens bestimmter streng geschützter Arten weiterverfolgt und seitens des Landes Sachsen-Anhalt gefördert werden kann. Eine Information, ob oder wann das Projekt begonnen bzw. weitergeführt wird, liegt hier nicht vor.

Durch die Landeshauptstadt Magdeburg wurde bislang keine abschließende naturschutzrechtliche Abwägung durchgeführt. Wie bereits gegenüber dem BUND dargelegt, liegt hier vor dem Hintergrund des Hochwasserschutzes keine Unvereinbarkeit der geplanten Maßnahmen mit den strengen Vorschriften des Artenschutzes vor.

Sofern der BUND beabsichtigt, das Projekt auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Magdeburg durchzuführen, kann auch naturschutzrechtlich eine wohlwollende Begleitung vorausgesetzt werden.



Rehbaum